

RAMPENLICHT

Zeitschrift für Amateurtheater in Niedersachsen | 2/2015



David Warren (Dennis Weihe) und Butler Wilkinson (Wolfgang Bessert)

Brave Diebe

Jack Popplewell

kleine Bühne Wolfenbüttel e.V.

Ein abgeschlossenes Vierteljahrhundert ist ein Anlass, den man stolz feiern kann. Mit dem Stück „Brave Diebe“ wurde am 11. März 1989 die erste Premiere gefeiert – im Oktober 2014 wurde es in einer neuen Inszenierung unter der Regie von Karsten Brunke als Jubiläumstück gezeigt. Die damaligen Akteure hätten sich im Traum nicht vorgestellt, das es mehr als 90 Stücke sind, die die kleine Bühne bis zu diesem Zeitpunkt auf die Bühne des Theatersaales im Schloss Wolfenbüttel bringt.

Damals waren es die

Gründungsmitglieder des Vereins und einige Freunde, die den Anfang wagten. 25 Jahre später waren insgesamt 4 Akteure des damaligen Ensembles auch bei dieser Neuinszenierung wieder dabei. Hierbei glänzten zwei langjährige Vorstände des Vereins in ihren Rollen. Damals wie heute spielte Wolfgang Bessert den treuen Butler im Hause Warren und Michael Harnisch, nun in der Rolle des Meisterdiebes Mr. Peabody, gab eins den Protagonisten David Warren – somit quasi seinen jetzigen Schwiegersohn in spe.

Genau wie damals war auch Armin Schomburg für die Technik in diesem Stück zuständig. Einst als Lady War-

ren agierend, ist Bärbel Maurer anno 2014 nun die Souffleuse in diesem „Remake“.

Auf die Zuschauer wartete eine heitere und spannende Krimikomödie mit vielen Überraschungen und noch mehr Unbekannten in dieser Geschichte: Was ist eigentlich eine „Eigentumsübertragung“? Wird eine Diebin den Weg der Tugend beschreiten oder wird ihr Dickkopf unterschätzt? Wohin mit den Juwelen, die als Diebesgut in der Wohnung des Hausherrn lagern und kann ein nach diesem Schmuck fahndender Inspektor letztlich das Verbrechen aufklären?

Zur Geschichte: Bei David Warren (Dennis Weihe), ei-

nem in Wohlstand lebenden Müßiggänger, wird eingebrochen. Er erwischt die Diebin zwar auf frischer Tat, ist aber hin- und hergerissen zwischen dem Gesetz und ihren schönen Augen und zeigt sie nicht an. Bei der Gesetzesbrecherin handelt es sich um die reizende und wohlzogene Penelope (Britt Blumeyer). David will sie, nicht ganz uneigennützig, auf den Weg der Tugend führen. Damit handelt er sich nicht nur gegenüber seiner Verlobten Hellen (Bianca Apmann) eine Menge Probleme ein. Denn er hatte auch nicht damit gerechnet, dass er damit Penelopes Vater (Michael Harnisch), einen nach gestohlenem Schmuck fahndenden Inspektor (Harald Leonhardt) und seine Mutter (Andrea Freier) auf den Plan ruft. Selbst Wilkinson (Wolfgang Bessert), der sonst so ruhige Butler, hat Probleme, die Situation im Griff zu behalten. Und vor allem hat er Penelope und ihren Dickkopf unterschätzt.

Mit viel Applaus wurde das Ensemble von „Brave Diebe“ nach fünfmonatiger Produktionszeit belohnt. Und sicher auch für die letzten 25 Jahre.

KARSTEN BRUNKE



David (Dennis Weihe) und Lady Warren (Andrea Freier) mit Mr. Peabody (Michael Harnisch) und Penelope (Britt Blumeyer).



David (Dennis Weihe), Hellen (Bianca Apmann), Penelope (Britt Blumeyer) und Inspektor Pidgeon (Harald Leonhardt)